

## Informationsbericht

- San Vicente de Paúl, Quito, Ecuador
- 1. April – 30. September 2021

Liebe Mitglieder und Spender\*innen von GRATEFUL CHILDREN

Nachfolgend möchte ich Sie im gewohnten Rahmen über die Verwendung Ihrer Spendengelder im vergangenen Halbjahr informieren. Am 26. April 2021 hat uns GRATEFUL CHILDREN den Betrag von CHF 9 500.— überwiesen, womit wir folgende Bedürfnisse abdecken konnten:

- Mit CHF 4 559.— bezahlten wir eine Betreuerin in der Kinderkrippe während sechs Monaten.
- Mit CHF 4 081.— finanzierten wir eine Kindergärtnerin während knapp fünf Monaten.
- CHF 860.— haben wir für neurologische Untersuchungen verwendet.

Im nächsten Semester zählen wir weiterhin auf Ihre Unterstützung, um die Kosten für die bisher durch GRATEFUL CHILDREN finanzierte Betreuerin in der Kinderkrippe und die Kindergärtnerin für ein Halbjahr zu decken. Auch für die Gesundheitsversorgung der Kinder benötigen wir stets Zuwendungen.

### Herzlich willkommen und alles Gute für die Zukunft

Die Zahl der betreuten Babys, Kinder und Jugendlichen hat sich um ein Kind von 63 auf 62 reduziert; wir verzeichneten fünf Ein- und sechs Austritte<sup>1</sup>. Zurzeit befinden sich 14 Babys in der heimeigenen Kinderkrippe.

Die aufgenommenen Babys und Kinder im Alter von zwei Monaten bis zu zwölf Jahren wurden als Folge von teilweiser und/oder vollständiger Verwahrlosung, wegen Misshandlungen sowie aus Schutzgründen (hauptsächlich wegen drogen- und alkoholabhängiger Eltern sowie Strafdelikte derselben) aufgenommen. Die Aufnahme der Kinder erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden.

Zwei Mädchen und zwei Knaben konnten erfolgreich in ihre Familien wiedereingegliedert werden. Auch wurden je eine nationale und internationale Adoption zweier Mädchen durchgeführt, nachdem wir beide im Jahr 2016 aufgenommen hatten. Einige dieser Austritte sind in der nachfolgenden Bilderpräsentation dokumentiert.

### Nichts geht über eine gute Ausbildung

34 Kinder und Jugendliche geniessen eine Schulausbildung in fünf Privatschulen in Quito. 10 Kleinkinder im Alter von zwei bis vier Jahren befinden sich gegenwärtig im heimeigenen Kindergarten.

Im vergangenen Halbjahr kam es glücklicherweise zu keinen Klassenwiederholungen. Die meisten schulpflichtigen Kinder erbringen in der Regel genügende bis gute Leistungen. Wir unterstützen die Problemfälle bedarfsgerecht mit Nachhilfestunden und/oder spezialisierten Fachkräften.

Im September begann das neue Schuljahr, anlässlich welchem zwei Schüler\*innen von Sonderklassen in den normalen Schulunterricht überführt werden konnten.

---

<sup>1</sup> GRATEFUL CHILDREN verfügt über weitere Informationen betr. die Aufnahmegründe, wobei diese bewusst diskret gehalten werden

Als Folge der Pandemie musste der Unterricht für die Primar- und Sekundarschüler\*innen – abgesehen von den 2-montigen Sommerferien – erneut in virtuellen Klassen abgehalten werden. Sie erhielten ihre Hausaufgaben über WhatsApp und Zoom und wurden dabei vom Heimpersonal stets unterschützt. Zum neuen Schuljahr wurden unsere Schüler\*innen mit neuen Computern sowie Tablets ausgerüstet. Nach verschiedenen Anstrengungen und Unterstützungsmassnahmen des Heims starteten unsere Schüler\*innen gut ins neue Schuljahr.

## Es lebe die Freizeit

Erneut möchte ich Ihnen unsere Aktivitäten und wichtige Ereignisse im Heim wie folgt vermitteln:

### [Bilderpräsentation Halbjahr April – September 2021](#)

## Sonstige Informationen aus dem hiesigen Alltag

Covid-19 hinterlässt nach wie vor tiefgreifende Spuren, auch was die Finanzierung unseres Kinderheims angeht. So haben wir Wohltäter verloren, welche die Einrichtung monatlich unterstützt hatten, kleine Unternehmen haben aufgrund wirtschaftlicher Schwierigkeiten ihre Türen geschlossen, natürliche oder juristische Personen, die finanzielle Unterstützung geleistet hatten, haben ebenfalls ihre Beiträge eingestellt.

Der Vertrag für die staatliche Beihilfe konnte erst am 19. August 2021 unterzeichnet werden, obwohl dies zu Beginn des Jahres fällig gewesen wäre. Dadurch traf die staatliche Unterstützung, welche gut die Hälfte unserer jährlichen Ausgaben deckt, mit massiver Verspätung ein. Interne Darlehen wurden bei der Ordensgemeinschaft „Töchter der Nächstenliebe“ aufgenommen, um das Heimpersonal zu entschädigen und die Lebensmittelversorgung sicherzustellen.

Nach mehrjähriger Tätigkeit als Heimleiterin habe ich aus persönlichen Gründen per Ende September 2021 gekündigt. Herr Henry Betancourt hat meine Nachfolge nahtlos angetreten und wird Sie künftig auf dem Laufenden halten.

In diesen sehr herausfordernden Zeiten wissen wir Ihre regelmässige Unterstützung überaus zu schätzen. Ein spezieller Dank richtet sich erneut an alle Mitglieder und Spender\*innen, die unser Heim unterstützen und uns stets ermutigen, unseren Einsatz zugunsten der Bedürftigsten im Lande weiterzuführen.

Liebe Grüsse aus Ecuador

Mónica Sandoval  
Heimleiterin

Dieser Bericht wurde vom Heim San Vicente de Paúl, basierend auf einem Raster von GRATEFUL CHILDREN, erstellt und durch GRATEFUL CHILDREN übersetzt sowie leicht überarbeitet, jedoch inhaltlich nicht verändert.

## Anhang

Genauere Verwendung der Spendengelder (in CHF):

27.04.2021	Zahlungseingang	9 500.00	
	<b>Personal</b>		
	Betreuerin Kinderkrippe (100%), Apr.–Sept. 21	4 559.21	
	Kindergärtnerin (100%), Apr.–Sept. 21	4 080.95	
	<b>Medizinische Versorgung</b>		
	Neurologische Untersuchungen für 10 Kinder	859.84	
	<b>Total</b>	<b>9 500.00</b>	<b>9 500.00</b>

Detaillierte Bedürfnisse für das Halbjahr Oktober 2021 bis März 2022

1. Betreuerin für Kinderkrippe während sechs Monaten.
2. Kindergärtnerin während sechs Monaten.
3. Beitrag an Gesundheitsversorgung der Kinder.